

Duo soll Bundesorchester formen

Steffi Bonnke und Bernd Hohmann aus Groß Düngen führen Bundes-Spielleute-Ensemble

Kreis Hildesheim / Groß Düngen (htw). Eine besondere Aufgabe wurde jetzt von der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) an die beiden aktiven Musiker Steffi Bonnke und Bernd Hohmann aus Groß Düngen herangetragen. Die beiden begeisterten Spielleute leiten gemeinsam mit Albert Bohnsack vom Bundesverband ein Seminar zum Aufbau eines neuen Bundes-Spielleute-Ensembles (BSE) in der Bundesmusikschule des Deutschen Turnerbundes in Altgandersheim. Teilnehmer sind erfahrene Spielleute aus dem gesamten Bundesgebiet, die moderne Literatur der Spielmannsmusik vom Blatt spielen können. Außerdem werden bei den Registerproben unter der Regie von Bernd Hohmann auch „Specials“ für Schlagzeuger angeboten.

Die gelernte Musikpädagogin Steffi Bonnke, seit Jahren Leiterin des Spielmannszuges in Groß Düngen, könnte nach dem Willen der beiden Bundesmusikdirektoren möglicherweise auch „Chefin“ dieses Bundesorchesters werden. Alle aktiven Orchestermitglieder sollen aber in die Entscheidung eingebunden werden. Eine außergewöhnlich reizvolle Aufgabe, bemerkt sie gegenüber der HAZ.

Steffi Bonnke, am 12. Juli 1969 in Hildesheim geboren, ist auf Kreis- und Landesebene musikalisch kein unbeschriebenes Blatt. Nach dem Abitur studierte sie bis zum 1. Staatsexamen an der Universität in Hildesheim Musik, Geographie und Mathematik als Lehr-



Steffi Bonnke und Bernd Hohmann wurden vom Bundesverband für höhere Aufgaben berufen. Kreisverbandsvorsitzender Norbert Lange (rechts) gratuliert den beiden Musikern aus dem Landkreis Hildesheim.
Foto: Wiechens

amt für die Grund- und Hauptschule. Von 1994 bis 1998 war sie Dozentin und Ausbilderin an der DTB-Bundesmusikschule für D1- bis C3-Lehrgänge. Zwischendurch machte sie ihr zweites Staatsexamen. Danach war sie Lehrerin an der Grundschule in Altwarmbüchen und anschließend bis heute an der Grundschule in Holle. Neben der Quer-

flöte und dem Schlagwerk spielt die Musikpädagogin mit der Qualifikation C3 (Dirigentin) auch gern am Klavier und an der Orgel. Schon 1988 übernahm Steffi Bonnke die musikalische Leitung des Spielmannszuges in Groß Düngen und erteilt auch Privatunterricht an der Flöte. Als langjähriges Mitglied im Bundesorchester des DTB für Spielleute hat

sie auch im Landesorchester mitgewirkt und war Bereichsbeauftragte für das Spielmannswesen Niedersachsen Süd. Inzwischen ist sie zur Dirigentin des Bereichsorchesters der Spielleute in Südniedersachsen aufgestiegen, und seit 1993 ist sie auch noch Dirigentin des Landesorchesters Spielleute des Musikverbandes in Schleswig Holstein (MVSH). In den vergangenen Jahren hat sie ungezählte Musikstücke selbst komponiert oder arrangiert. Mit dem Spielmannszug aus Groß Düngen hat sie in den vergangenen Jahren eine Fülle von Musik-Wettbewerben gewonnen.

Ihr Lebensgefährte und „Musikkollege“ Bernd Hohmann wurde am 28. Februar 1969 geboren. Nach dem Besuch des Scharnhorst-Gymnasiums in Hildesheim bestand er 1988 das Abitur, später die Prüfung als staatlich geprüfter technischer Assistent für Informatik. Seit 1980 ist Hohmann mit der Qualifikation D3 aktives Mitglied im Spielmannszug Groß Düngen.

Seit 1994 ist er dort als Registerführer für die Ausbildung der Schlagzeuggruppe verantwortlich. Viele Jahre war er im eigenständigen Verein und als Mitglied im NMV in der Anfängerausbildung aktiv und hat als Ausbilder auch bei verschiedenen D-Lehrgängen teilgenommen. Als Experte in Sachen Schlagzeug leitete er bereits mehrere Bereichs- und Landeslehrgänge im DTB. Seit 1997 ist Hohmann auch Inhaber des Musiclix-Notenverlages für Spielleutemusik.